



Protokollauszug

aus der
38. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 07.03.2018

öffentlich

**Top 10.6 Temporäres Stadtteilcafé für Bornstedt
18/SVV/0116
ungeändert beschlossen**

Der Antrag wird namens der Fraktion CDU/ANW vom Stadtverordneten Finken eingebracht und anschließend zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie in Bornstedt noch im laufenden Jahr eine temporäre Lösung für ein Stadtteilcafé realisiert werden kann. Benötigt wird ein Objekt von ca. 100 qm oder eine sinnvolle Doppelnutzung von Räumen in bestehenden Einrichtungen wie Schulen, Kitas, Biosphäre. Es dient dem Stadtteilkoordinator als Büro und ist Anlaufstelle für die Bewohner und Vereine und kann für die Entwicklung und Koordination sozialer Aktivitäten im Stadtteil genutzt werden.

Dem Hauptausschuss ist bis Mai 2018 zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit angenommen.



BESCHLUSS
der 38. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der
Landeshauptstadt Potsdam am 07.03.2018

Temporäres Stadtteilcafé für Bornstedt
Vorlage: 18/SVV/0116

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie in Bornstedt noch im laufenden Jahr eine temporäre Lösung für ein Stadtteilcafé realisiert werden kann. Benötigt wird ein Objekt von ca. 100 qm oder eine sinnvolle Doppelnutzung von Räumen in bestehenden Einrichtungen wie Schulen, Kitas, Biosphäre. Es dient dem Stadtteilkoordinator als Büro und ist Anlaufstelle für die Bewohner und Vereine und kann für die Entwicklung und Koordination sozialer Aktivitäten im Stadtteil genutzt werden.

Dem Hauptausschuss ist bis Mai 2018 zu berichten.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit **angenommen**.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite beigefügt.

Potsdam, den 12. März 2018

Ziegenbein
Leiterin des Büros

Stempel